



## Detailansicht des Registereintrags

### BVES Bundesverband Energiespeicher Systeme e.V.

Stand vom 25.10.2024 19:01:26 bis 29.10.2025 15:46:34

Eingetragener Verein (e. V.)

<b>Registernummer:</b>	R002833
<b>Ersteintrag:</b>	03.03.2022
<b>Letzte Änderung:</b>	25.10.2024
<b>Letzte Jahresaktualisierung:</b>	25.10.2024
<b>Tätigkeitskategorie:</b>	Wirtschaftsverband oder Gewerbeverband/-verein
<b>Kontaktdaten:</b>	Adresse: Oranienburger Straße 15 10178 Berlin Deutschland  Telefonnummer: +493054610630 E-Mail-Adressen: info@bves.de Webseiten: <a href="http://www.bves.de">www.bves.de</a>

#### **Hauptfinanzierungsquellen** (in absteigender Reihenfolge):

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

Mitgliedsbeiträge, Wirtschaftliche Tätigkeit, Öffentliche Zuwendungen

#### **Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:**

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

310.001 bis 320.000 Euro

#### **Vollzeitäquivalent der im Bereich der Interessenvertretung beschäftigten Personen:**

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

6,75

**Vertretungsberechtigte Person(en):**

1. **Thomas Speidel**  
Funktion: Präsident
2. **Dr. Britta Buchholz**  
Funktion: Mitglied des Präsidiums
3. **Heinrich Gärtner**  
Funktion: Mitglied des Präsidiums
4. **Dr. Andreas Hauer**  
Funktion: Mitglied des Präsidiums
5. **Stefan Reindl**  
Funktion: Mitglied des Präsidiums
6. **Bernhard Rill**  
Funktion: Mitglied des Präsidiums
7. **Urban Windelen**  
Funktion: Bundesgeschäftsführer
8. **Dr. Susanne König**  
Funktion: Mitglied des Präsidiums

**Betraute Personen, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (4):**

1. **Beatrice Schulz**
2. **Gerrit Lühring**
3. **Simon Steffgen**
4. **Jan Knaack**

**Gesamtzahl der Mitglieder:**

335 Mitglieder am 01.05.2024, davon:

5 natürliche Personen

330 juristische Personen, Personengesellschaften oder sonstige Organisationen

**Mitgliedschaften (7):**

1. IEA Internationale Energieagentur
2. ODH Open District Hub
3. C.A.R.M.E.N.
4. SmartGridsBW
5. Solar Cluster Baden-Württemberg
6. ZSW Baden-Württemberg
7. GreenChiller e.V.

# Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche

---

## Interessen- und Vorhabenbereiche (32):

Sonstiges im Bereich "Außenpolitik und internationale Beziehungen"; Außenwirtschaft; Berufliche Bildung; Parlamentarisches Verfahren; Allgemeine Energiepolitik; Energienetze; Erneuerbare Energien; Sonstiges im Bereich "Energie"; Entwicklungspolitik; EU-Binnenmarkt; EU-Gesetzgebung; Cybersicherheit; Sonstiges im Bereich "Landwirtschaft und Ernährung"; Kommunikations- und Informationstechnik; Öffentliche Finanzen, Steuern und Abgaben; Bauwesen und Bauwirtschaft; Stadtentwicklung; Wohnen; Sonstiges im Bereich "Raumordnung, Bau- und Wohnungswesen"; Öffentliches Recht; Rechtspolitik; Immissionsschutz; Klimaschutz; Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz; Sonstiges im Bereich "Umwelt"; Verkehrsinfrastruktur; Verkehrspolitik; Sonstiges im Bereich "Verkehr"; Industriepolitik; Kleine und mittlere Unternehmen; Sonstiges im Bereich "Wirtschaft"; Wissenschaft, Forschung und Technologie

**Die Interessenvertretung wird ausschließlich in eigenem Interesse selbst wahrgenommen.**

## Beschreibung der Tätigkeit:

Kontakt, Austausch und Information von Bundesregierung, Ministerien und Bundestag, um die Rahmenbedingungen für Energiespeichertechnologien und -anwendungen zu gestalten und zu verbessern, durch Bereitstellung von Fachinformationen, Verfassen von Stellungnahmen, Teilnahme an Fachgesprächen, Beantwortung von Anfragen.

## Konkrete Regelungsvorhaben (7)

---

### 1. Wärmespeicherstrategie

#### **Beschreibung:**

Der BVES setzt sich für die Veröffentlichung einer Wärmespeicherstrategie durch die Bundesregierung ein, die einen Maßnahmenkatalog zur Verbesserung der regulatorischen Rahmenbedingungen für Wärmespeicher enthalten soll.

Dies schließt ein:

- Die Entwicklung von Zielpfaden für einen Ausstieg aus der fossilen Wärmeerzeugung, ausbauzielen von erneuerbaren Energien in der Industrie und einen Maßnahmenkatalog für Wärmespeicher in der Industrie.
- Ein Abgaben- und Umlagenmodell, dass Wärmespeicherung anreizt.
- Die regulatorische Gleichstellung von Power-to-Heat und Wasserstoff.
- Die Implementierung von Energiegemeinschaften.
- Schnelle Planungs- und Genehmigungsverfahren.

#### **Betroffenes geltendes Recht:**

EEG 2014 [alle RV hierzu]; EnWG 2005 [alle RV hierzu]

#### **Interessenbereiche:**

Allgemeine Energiepolitik [\[alle RV hierzu\]](#); Energienetze [\[alle RV hierzu\]](#); Erneuerbare Energien [\[alle RV hierzu\]](#); Industriepolitik [\[alle RV hierzu\]](#); Kleine und mittlere Unternehmen [\[alle RV hierzu\]](#); Sonstiges im Bereich "Energie" [\[alle RV hierzu\]](#)

## 2. Stromspeicherstrategie

### **Beschreibung:**

Der BVES setzt sich für die Umsetzung der Stromspeicherstrategie des BMWK ein.

Konkret setzt sich der BVES dabei u.a. folgende Inhalte ein:

- Abschaffung des Ausschließlichkeitsprinzips im EEG.
- Befreiung der Stromspeicher von Netzentgelten
- Befreiung der Stromspeicher von Baukostenzuschüssen
- Beschleunigung von Netzanschlüssen
- Stärkung von Standortgemeinden
- Abbau von genehmigungsrechtlichen Hindernissen
- Aktivierung des Potenzials des bidirektionalen Ladens
- Beseitigung der Hemmnisse beim Bau von Pumpspeichern
- Privilegierung von Speichern im Außenbereich

### **Betroffenes geltendes Recht:**

[EnWG 2005 \[alle RV hierzu\]](#); [EEG 2014 \[alle RV hierzu\]](#); [BBauG \[alle RV hierzu\]](#)

### **Interessenbereiche:**

Allgemeine Energiepolitik [\[alle RV hierzu\]](#); Energienetze [\[alle RV hierzu\]](#); Erneuerbare Energien [\[alle RV hierzu\]](#); Sonstiges im Bereich "Energie" [\[alle RV hierzu\]](#)

## 3. Digitalisierung der Energiewende

### **Beschreibung:**

Der BVES setzt sich für einen schnellen Roll-Out der SMGWs ein. Das schließt auch flexible Mess- und Abrechnungskonzepte. Der SMGW muss fit für Energiespeicher.

Der BVES hat an einer Konsultation des BMWK zur Vorbereitung der Digitalisierungsberichte nach § 48 MsbG für 2024 mittels eines Online-Fragebogen des BMWK teilgenommen.

### **Betroffenes geltendes Recht:**

[EnWG 2005 \[alle RV hierzu\]](#); [EEG 2014 \[alle RV hierzu\]](#); [MessbG \[alle RV hierzu\]](#)

### **Interessenbereiche:**

Allgemeine Energiepolitik [\[alle RV hierzu\]](#); Cybersicherheit [\[alle RV hierzu\]](#); Erneuerbare Energien [\[alle RV hierzu\]](#); Sonstiges im Bereich "Energie" [\[alle RV hierzu\]](#)

## 4. Richtlinie für die Bundesförderung für Energie- und Ressourceneffizienz (EEW)

### **Beschreibung:**

Der BVES fordert die Berücksichtigung von thermischen Speichertechnologien bei Dekarbonisierungsvorhaben in der Industrie. Diese soll auch in der Förderrichtlinie explizit gefördert werden. Zur ständigen Weiterentwicklung möchten wir mit Anmerkungen

beitragen 1. zur neu in die AGVO aufgenommen Definition von Wärmespeichern als Wärmeerzeugern, die nun explizit auch in Art. 41 förderfähig sind, 2. zur Power-to-Heat Technologie im Allgemeinen sowie 3. mit Hinweisen, weshalb die Förderung mobiler Wärmespeichersysteme trotz positiver Schritte der letzten Novelle in der Praxis noch nicht funktioniert.

**Vom IV eingegebener Referentenentwurfstitel:**

Nouvelle zur Richtlinie für die Bundesförderung für Energie- und Ressourceneffizienz (EEW)  
Federführendes Ministerium: Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK)  
(20. WP) [alle RV hierzu]

**Interessenbereiche:**

Allgemeine Energiepolitik [alle RV hierzu]; Industriepolitik [alle RV hierzu]; Kleine und mittlere Unternehmen [alle RV hierzu]; Sonstiges im Bereich "Energie" [alle RV hierzu]

**5. Umsetzung der RED III**

**Beschreibung:**

Der BVES setzt sich für eine gleichlaufende Privilegierung von Energiespeicheranlagen in den RED-III-Beschleunigungsgebieten ein. Dies gilt besonders im Hinblick auf

- Genehmigungserleichterungen in Beschleunigungsgebieten
- Privilegierung von Energiespeicheranlagen im Außenbereich im §35 BauGB

**Bundestags-Drucksachennummer:**

BT-Drs. 20/11226 (Vorgang) [alle RV hierzu]

Entwurf eines Gesetzes zur Umsetzung der EU-Erneuerbaren-Richtlinie in den Bereichen Windenergie auf See und Stromnetze und zur Änderung des Bundesbedarfsplangesetzes  
Zuständiges Ministerium: BMWK (20. WP) [alle RV hierzu]

**Betroffenes geltendes Recht:**

BBauG [alle RV hierzu]; EEG 2014 [alle RV hierzu]

**Interessenbereiche:**

Allgemeine Energiepolitik [alle RV hierzu]; Energienetze [alle RV hierzu]; Erneuerbare Energien [alle RV hierzu]; EU-Gesetzgebung [alle RV hierzu]; Sonstiges im Bereich "Energie" [alle RV hierzu]

**Stellungnahmen/Gutachten (1):**

1. SG2406280157 (PDF - 4 Seiten)

**Adressatenkreis:**

Versendet am 11.04.2024 an:

**Bundesregierung**

Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK) (20. WP) [alle SG dorthin]

**6. Gesetz zur Modernisierung und zum Bürokratieabbau im Strom- und Energiesteuerrecht**

**Beschreibung:**

Die Novelle zum Strom- und Energiesteuerrecht begrüßen wir grundsätzlich sehr. Wir setzen uns für die Einführung eines Befreiungstatbestands für Vehicle-to-Grid Anwendungen ein. Im Falle des sogenannten Multi-Use, d.h. der zusätzlichen Betätigung des Speichers auf den Strom- oder Regelleistungsmärkten herrscht weiterhin Unklarheit bezüglich des Status des Energiespeichers.

**Bundesrats-Drucksachennummer:**

BR-Drs. 232/24 (Vorgang) [alle RV hierzu]

Entwurf eines Gesetzes zur Modernisierung und zum Bürokratieabbau im Strom- und Energiesteuerrecht

Zuständiges Ministerium: BMF [alle RV hierzu]

**Betroffenes geltendes Recht:**

StromStG [alle RV hierzu]

**Interessenbereiche:**

Allgemeine Energiepolitik [alle RV hierzu]; Erneuerbare Energien [alle RV hierzu];

Industriepolitik [alle RV hierzu]; Kleine und mittlere Unternehmen [alle RV hierzu];

Öffentliche Finanzen, Steuern und Abgaben [alle RV hierzu]; Sonstiges im Bereich "Energie" [alle RV hierzu]

**Stellungnahmen/Gutachten (1):**

1. SG2406280159 (PDF - 7 Seiten)

**Adressatenkreis:**

Versendet am 26.04.2024 an:

**Bundesregierung**

Bundesministerium der Finanzen (BMF) [alle SG dorthin]

**7. Beschleunigung von Netzanschlüssen**

**Beschreibung:**

Der BVES setzt für ein möglichst effizientes Anschlussverfahren ein. Dies schließt detaillierte Ausführungen in einem Gesetzesentwurf zu den Informationen, die Netzbetreiber bei Anschlussbegehren einfordern dürfen ein, feste Fristen zu denen Rückmeldungen erfolgen müssen, die Verhinderung von Fristumgehungsmöglichkeiten und eine elektronische Auskunftsplattform. Die Kosten für den Netzausbau dürfen auf keinen Fall auf die Anschlusspetenten abgewälzt werden. Weiterhin muss die Reservierung von Kapazitäten diskriminierungsfrei und transparent erfolgen.

**Vom IV eingegebener Referentenentwurfstitel:**

Vorabkonsultation zu den Regelungsentwürfen für die Beschleunigung von Netzanschlüssen  
Federführendes Ministerium: Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK)  
(20. WP) [alle RV hierzu]

**Betroffenes geltendes Recht:**

EnWG 2005 [alle RV hierzu]; EEG 2014 [alle RV hierzu]; AusglMechV 2015 [alle RV hierzu]

**Interessenbereiche:**

Allgemeine Energiepolitik [alle RV hierzu]; Energienetze [alle RV hierzu]; Erneuerbare Energien [alle RV hierzu]; Industriepolitik [alle RV hierzu]; Kleine und mittlere Unternehmen [alle RV hierzu]; Sonstiges im Bereich "Energie" [alle RV hierzu]

**Stellungnahmen/Gutachten (1):**

1. **SG2406280164** (PDF - 6 Seiten)

**Adressatenkreis:**

Versendet am 18.04.2024 an:

**Bundesregierung**

Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK) (20.  
WP) [alle SG dorthin]

**Angaben zu Aufträgen (0)**

---

Die Interessenvertretung wird nicht im Auftrag ausgeübt.

**Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand**

---

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

**Zuwendungen oder Zuschüsse über 10.000 Euro (2):**

1. **Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK)**

Deutsche Öffentliche Hand – Bund  
Berlin

**Betrag:** 10.001 bis 20.000 Euro

Das Projekt DABESI Datengetriebene Auslegung und Betriebsführung von dezentralen Elektrischen Speichern in produzierenden mittelständischen Industriebetrieben wird gemeinsam mit den Projektpartnern Ernst Knoll Feinmechanik GmbH, Fraunhofer ISE, Solandeo GmbH und EDF Renewables Storage Deutschland GmbH durchgeführt. Das primäre Ziel des vom BMWK geförderten Projekts ist die betriebswirtschaftliche Optimierung des Einsatzes von Speichersystemen unter Berücksichtigung unternehmensspezifischer Lastgänge, verschiedener Anwendungsfälle und Rahmenbedingungen.

2. **Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK)**

Deutsche Öffentliche Hand – Bund  
Berlin

**Betrag:** 50.001 bis 60.000 Euro

Im Rahmen des Projekts EcoEneSto übernimmt der BVES die Leitung und Mitarbeit im Task Economics of Energy Storage im Rahmen des Technology Collaboration Programme (TCP)

Energy Storage der Internationalen Energieagentur (IEA). Das übergeordnete Ziel des Tasks ist es, folgende Fragen zu beantworten: Was ist der Wert von Energiespeichern in vielversprechenden Anwendungen und wie kann dieser quantifiziert werden? Wie können der Nutzen und der Wert von Energiespeichern in aussichtsreiche Geschäftsmodelle umgesetzt werden? Kooperationspartner ist das Bayerische Zentrum für Angewandte Energieforschung ZAE Bayern.

## Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen

---

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

**Gesamtsumme:**

0 Euro

## Mitgliedsbeiträge

---

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

**Gesamtsumme:**

790.001 bis 800.000 Euro

## Jahresabschluss/Rechenschaftsbericht

---

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

[2023\\_BVES\\_Jahresabschluss.pdf](#)